

# Gebet um Leitung und Bewahrung

Bezirksapostel Rüdiger Krause richtete sich am Sonntag, 27. Februar 2022, per Rundschreiben an alle Mitglieder in seinem Arbeitsbereich, um zum Gebet für die Menschen aufzurufen, die aktuell von den Kriegsgeschehnissen in der Ukraine betroffen sind.

27.02.2022

Autor: Bezirksapostel Rüdiger Krause

Fotos: Daniel Rudolph

Quelle: Bezirksapostelbereich Nord- und Ostdeutschland



„Ihr lieben Glaubensgeschwister,

leider hat sich bewahrheitet, was viele von uns schon seit Wochen befürchtet haben: In Europa ist ein Krieg ausgebrochen. Neben den vielen Menschen, über die nun Leid und Angst gekommen sind, denke ich auch an unsere Glaubensgeschwister in der Ukraine. In diesen Tagen hilft nur noch eines: Lasst uns dafür beten, dass die Herzen und Gedanken der Verantwortlichen in eine friedliche Richtung gelenkt werden! Ich denke an das Bibelwort Psalm 5,3:

„Vernimm mein Schreien, mein König und mein Gott; denn ich will zu dir beten.“

Dieses Bibelwort aus dem fünften Psalm ist dem König David zuzuschreiben. Der fünfte Psalm steht unter der Überschrift ‚Gebet um Leitung und Bewahrung‘.

Da wir in diesen Tagen nur beten können, bin ich doch sicher, dass unser himmlischer Vater unsere Gebete auch erhören wird. Wir alle verbinden uns mit den Menschen, die von den Kriegsgeschehnissen betroffen sind, und beten, damit der Krieg rasch ein Ende findet.

Gerne verbinde ich mich mit euch und grüße euch herzlich,

euer Rüdiger Krause“